



Badegewässerkurzprofil

gemäß **Bäderhygienegesetz**, BGBl. Nr. 254/1976 i.d.g.F. und
Badegewässerverordnung, BGBl. II Nr. 349/2009 i.d.g.F.

Frauenwieserteich, Langschlag

Code: AT1240009900240010

Mitgliedsstaat: Österreich

Bundesland: Niederösterreich

Politischer Bezirk: Zwettl

Gemeinde: Langschlag



Zuständige Behörde für Rückfragen zur Badegewässerqualität und für weitere Informationen zum Badegewässer:

Bezirkshauptmannschaft Zwettl, Tel.: 028229025-0, e-mail: post.bhzt@noel.gv.at

Letzte Aktualisierung des Badegewässerkurzprofils:

Die letzte Aktualisierung erfolgte 2024.

Nächste Aktualisierung: gemäß Badegewässerverordnung.

Allgemeines:

Der Frauenwieserteich Langschlag liegt ca. 5 km vom Ort Langschlag entfernt an der "Böhmerwald-Bundesstraße", eingebettet in eine sanft-hügliche Wiesenlandschaft. Die Anlage wurde 1982-1983 errichtet und umfasst einen Fisch- und Badeteich mit großem Badestrand und Liegewiese, Duschen, Buffet und einen Kinderspielplatz.

Badestrand und Infrastruktur:

Beschreibung des Badestrands: Grasbewachsen, halb natürlich.

Beschreibung der Uferzone: Sandig-kiesig, halb natürlich.

Duschen, Toiletten: Duschen und Toiletten mit Kanalanschluss sind vorhanden.

Abfallentsorgung: Ein Abfallentsorgungssystem ist vorhanden.

Verbot oder Erlaubnis von Hunden und anderen Haustieren am

Badegewässer: Hunde und andere Haustiere sind am Badegewässer verboten.

Andere Freizeitaktivitäten am Badegewässer: Es gibt keine Badeaufsicht, der Badeteich ist frei zugänglich. Eine Badordnung wurde von der Gemeinde erlassen. Es gibt einen eigenen Nichtschwimmerbereich sowie Rettungsringe am Ufer. Neben dem sommerlichen Baden findet noch Angelfischerei statt.

Die Wassertemperatur des Badegewässers:

Die Wassertemperatur erreicht im Sommer an der Oberfläche maximal bis zu 24°C.

Einzugsgebiet des Badegewässers:

Das als relevant ermittelte Einzugsgebiet des Badegewässers hat eine Gesamtgröße von 7,6 km². Das Gewässer liegt auf einer Seehöhe von ca. 833 m.

Klima und Wasserhaushalt im Einzugsgebiet:

- Das Jahresmittel der Lufttemperatur liegt bei 4 – 6 °C
- Die niederschlagsreichsten Tage sind im Juli zu verzeichnen, der Juli ist auch der niederschlagsreichste Monat.

Zuflüsse, Abflüsse, Wasserspiegelschwankungen:

Der Badesee besitzt die Zwettl als Zu- und Abfluss. Es treten keine täglichen, künstlichen Wasserspiegelschwankungen auf.

Gesamtbewertung der Badegewässerqualität der vergangenen 5 Jahre:

2019	2020	2021	2022	2023	Untersuchungs ergebnisse:

Bitte AGES-
Bade-
gewässer-App
herunter-
laden



Landnutzung und mögliche Verschmutzungsquellen im Einzugsgebiet:

Bebaute Flächen	Feucht flächen	Land wirtschaft	Wälder und naturnahe Flächen	Wasser flächen
0%	0%	45%	55%	0%

Wälder und naturnahe Flächen dominieren flächenmäßig im Einzugsgebiet. Landwirtschaftliche Flächen kommen unmittelbar um das Badegewässer selbst vor. Entsprechende Einträge von solchen Flächen in Gewässer können vor allem im Zuge von intensiveren Regenereignissen erfolgen. Im Einzugsgebiet befinden sich keine Einleitungen von Kläranlagen.

Bewertung der Verschmutzungsursachen hinsichtlich möglicher Effekte auf die Qualität des Badegewässers:

Die zumeist zufriedenstellende Bewertungsrückschau deutet auf keine nennenswerten Einträge von Keimen in das Gewässer hin. Im Zuge von heftigen Niederschlägen werden jedoch manchmal die Leitwerte überschritten.

Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien und anderem pflanzlichen Plankton:

Cyanobakterien (manchmal auch als Blaualgen bezeichnet) können Giftstoffe produzieren, die für viele Lebewesen schädlich sind. Eine Gesundheitsgefahr beim Baden besteht v.a. durch Verschlucken von Wasser, aber auch bei Haut- und Schleimhautkontakt. Am gegenständlichen Badegewässer besteht vor allem

nach langen heißen Perioden eine Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien oder anderem pflanzlichem Plankton.

Kurzzeitige Verschmutzungen, Gegenmaßnahmen und zuständige Stelle(n) für Informationen:

Es besteht keine große Anfälligkeit für kurzzeitige Verschmutzungen. Im Zuge von heftigen Niederschlägen oder Gewittern besteht jedoch die Gefahr der Einschwemmung von mikrobiologischen Verunreinigungen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde (Bezirkshauptmannschaft Zwettl, Tel.: 028229025-0, e-mail: post.bhzt@noel.gv.at)

Sonstige Verschmutzungsursachen, Gegenmaßnahmen und Zeitplan dafür:

Sonstige Verschmutzungen sind nicht vorhanden. Derzeit sind auch keine Maßnahmen für das Gewässer notwendig.

Erstellung:

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, in Kooperation mit:



Impressum:

Herausgeber, Medieninhaber und Hersteller:

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:

SC DDR.ⁱⁿ Meinhild Hausreither, Sektion VI – Humanmedizinrecht und Gesundheitstelematik, Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Erscheinungsjahr: 2024